



Media Information

6. November 2018

Ab auf die Piste: Mit dem Opel Winter-Training in den Alpen

- Eisig: 4,5 Kilometer top-präparierte Strecken in der Kältekammer Österreichs
- Gekonnt: Fahrzeugbeherrschung auf Eis und Schnee an zwei Trainingstagen
- Sicher: Opel Insignia und Mokka X mit innovativen Allradantrieben
- Individuell: Opel-Winterspaß-Paket mit Lerneffekt ab sofort buchbar
- Nach Wahl: „Opel Experience“ bietet zielgruppenspezifische Trainings

Rüsselsheim. Fahrspaß bei Schnee und Minustemperaturen – aber sicher: Wie das geht, erfahren Teilnehmer des Opel Winter-Trainings im österreichischen Thomatal. Im Salzburger Land lernen sie an zwei Trainingstagen, was es bedeutet, auf Eis- und Schneepisten richtig zu reagieren. Korrektes Bremsen und Beschleunigen, das Herausfinden der Haftungsgrenze, das Beherrschen extremer Fahrzustände werden in Theorie und Praxis gelehrt, vor allem aber geübt, geübt und nochmals geübt. Das Schönste daran: Das Verbessern der eigenen fahrerischen Fähigkeiten stellt nicht nur einen äußerst effektiven Beitrag zur Verkehrssicherheit dar – es macht auch richtig viel Spaß! Schnell reservieren, lohnt sich: Noch sind Plätze für die zwischen 21. und 27. Januar 2019 stattfindenden [Winter-Trainings](#) frei. Das Winterspaß-pur-Paket inklusive Übernachtung, Frühstück und Abendessen im luxuriösen Vier-Sterne-Hotel gibt's für 1.190 Euro (UPE inkl. MwSt.)

„Wer ein solches Wintertraining mitgemacht hat, der ist später bei kritischen Straßenverhältnissen viel souveräner und sicherer unterwegs“, weiß Jörg Schrott, Direktor Opel Motorsport, aus Erfahrung. „Wir bieten in unserem [Winter Test Center](#) in Thomatal alles, was man für das Fahren auf winterlichen Pisten braucht.“

Thomatal, zwischen dem „Schwarzenberg“ und den „Lungauer Nockbergen“ im Salzburger Land gelegen, ist eine der kältesten Regionen Österreichs – ideale Voraussetzungen also für Trainings auf schnee- und eisbedeckten Pisten! Auf einem 25.000 Quadratmeter



großen Gelände in 1.200 Meter Höhe befindet sich das Test Center. Auf rund 4,5 Kilometer Pistenlänge unterschiedlichster Schwierigkeitsgrade lernen die Teilnehmer, wie sich das Auto „mit kühlem Kopf“ sicher beherrschen lässt.

Die packen zu: Opel Insignia und Mokka X mit Allradantrieb

Für den sicheren Winterspaß hat Opel die passenden Fahrzeuge vor Ort: das Opel-Flaggschiff Insignia mit intelligentem Allradantrieb samt Torque Vectoring sowie den zweiten Opel-Allradler, den SUV-Bestseller Mokka X. Auf den schnee- und eisbedeckten Pisten üben die Teilnehmer unter fachkundiger Anleitung beispielsweise das richtige Bremsen, das sichere Umfahren von Hindernissen sowie das schnelle Gegenlenken, sollte das Fahrzeug einmal über das Heck ausbrechen (Übersteuern).

Der **Twinstar-Allradantrieb mit Torque Vectoring im Opel Insignia** sorgt für beste Traktion und damit sicheres Vorwärtskommen. In dem innovativen System steckt Hightech pur: Zwei Lamellenkupplungen an der Hinterachse ersetzen ein konventionelles Differenzial. Die Antriebskraft wird in Sekundenbruchteilen individuell an jedes Hinterrad geleitet – der höhere Kraftanteil in der Regel zum kurvenäußeren Rad. So lenkt der Insignia agiler und präziser in Kurven ein, bietet beste Seitenführung für maximale Stabilität und glänzt mit vorbildlicher Traktion auf jedem Untergrund. Torque Vectoring bedeutet somit stets einen Gewinn an aktiver Sicherheit – über das eigene fahrerische Können hinaus.

Abenteuer-Feeling pur verspricht die **Mokka X Off-Road-Erlebnistour**. Im allradgetriebenen Opel-SUV geht's im Konvoi unter Offroad-Bedingungen durch die winterliche Landschaft rund um Thomatal. Sicheres Uphill- und Downhill-Fahren lautet hier die Devise – ein Metier, in dem der Mokka X 4x4 seine Stärken voll ausspielen kann. Die AWD-Technologie mit elektromagnetischer Lamellenkupplung verteilt die Kraft je nach Fahrsituation stufenlos von verbrauchsschonenden 100 Prozent Frontantrieb auf bis zu jeweils 50:50 zwischen Vorder- und Hinterachse. Auf rutschiger Strecke leitet das System so automatisch und für den Fahrer kaum bemerkbar das Drehmoment blitzschnell bedarfsgerecht um. So steht auch dann immer die bestmögliche Traktion zur Verfügung, wenn ein Rad über eine vereiste Stelle oder ein Schlagloch huscht. Das gibt Sicherheit und steigert das Fahrvergnügen.



Nach so viel Action können sich die Winter-Training-Teilnehmer im nahegelegenen Wellness-Hotel [kulinarisch verwöhnen](#) lassen und entspannen. Wer sich für das Zwei-Tages-Training inklusive Hotel anmelden möchte, hat aktuell die Auswahl: Im Zeitraum vom 21. bis 27. Januar 2019 sind noch Plätze frei. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Mehr als Eis und Schnee: Die individuellen Fahrtrainings der „Opel Experience“

Darüber hinaus bietet die „[Opel Experience](#)“ viele weitere zielgruppenspezifische Fahrtrainings an – untergliedert nach Sport, Individual und Special. Die Auswahl reicht vom Basis- und Performance bis zum Racetrack-Training. Während Fahranfänger beim Rookie-Training gut aufgehoben sind, können selbst Autofahrer mit langjähriger Fahrpraxis aus dem Senator-Training noch den einen oder andern Kniff mitnehmen. Speziell für Damen konzipiert ist das Ladies-Training – geleitet von fachkundigen Instructorinnen. Und wer im Arbeitsalltag hinter dem Lenkrad von leichten Nutzfahrzeugen sitzt, kann beim Opel-LCV-Training in nicht ganz alltäglichen Situationen den richtigen und sicheren Umgang mit diesen Fahrzeugen erlernen. „Last, but not least“ kommen Liebhaber historischer Automobile bei der Classic Tour voll auf ihre Kosten. Dabei steuern die Teilnehmer Opel Kapitän, Admiral, GT und Co. rund 200 Kilometer durch den schönen Rheingau – „Oldtimer-Spirit“ pur!

Kontakt:

Patrick Munsch
David Hamprecht
Axel Seegers

06142-772-826
06142-774-693
06142-775-496

patrick.munsch@opel.com
david.hamprecht@opel.com
axel.seegers@opel.com